

Carbon X Combustion Chamber Cleaner K1+K2 (CX)

Carbon X Brennraumreiniger K1+K2

Produkteigenschaften

Komponente K1 (Reinigungsschaum) ist eine speziell entwickelte Hochleistungsreinigungskomponente zum Lösen betriebsbedingter Ablagerungen im gesamten Brennraum eines Motors. Das Produkt entfernt Verkokungsrückstände im Zylinderkopfbereich, insbesondere an den Ventilen, dem Kolbenboden, dem Feuersteg und im Bereich des ersten Kolbenrings. Es reinigt ebenfalls die Sitze von Ein- und Auslassventilen (sofern diese geöffnet sind). Auch Rückstände im AGR-Ventil, dem Turbolader und dem Ansaugtrakt (Ansaugrohr bis Einlassventile) werden zuverlässig beseitigt. Carbon X greift Dichtungen nicht an und ist verträglich mit allen Motorbauteilen.

Komponente K2 (Neutralisierer) bewirkt eine chemische Reaktion, durch die der zuvor eingebrachte Reinigungsschaum (K1) verflüssigt und die gelösten Ablagerungen gebunden werden. Der Carbon X Extractor (Art.-Nr. 34142) wird im Anschluss genutzt, um die entstandene Emulsion und die aufgelösten Ablagerungen gefahrlos aus dem Brennraum zu entfernen. Da K2 über hochwirksame Schmierkomponenten (Extreme-Pressure-Additive) mit außergewöhnlich hoher Kohäsion verfügt, bewahrt Carbon X den Motor beim Startvorgang vor erhöhter Reibung und damit die mechanischen Komponenten vor Verschleiß. Darüber hinaus werden die Dichtungen wirkungsvoll geschützt.

Einsatzbereiche

Otto- und Dieselmotoren

Anwendungshinweise

Brennraum:

Zündkerze bzw. Einspritzdüse demontieren und durch die entstandene Öffnung die Sonde in den Brennraum einführen. Danach K1 einsprühen. Das Produkt expandiert und dehnt sich dabei bis in die Ein- und Auslasskanäle (sofern geöffnet) aus. Sobald an der Zugangsöffnung Schaum austritt, Sprühvorgang beenden und ca. 15-20 Minuten einwirken lassen.

Nach Anwendung K1, Sonde von K2 über gleiche Zugangsöffnung einführen, K2 großzügig einsprühen und solange einwirken lassen, bis sich der Reiniger aufgelöst hat (ca. 4-5 min.). Gegebenenfalls mehrmals nachsprühen. Die entstandene Emulsion mittels Carbon X Extractor (Art.-Nr. 34142) absaugen. Bei starker Verschmutzung Vorgang wiederholen.

Nach Beendigung des Reinigungsvorgangs und vor dem Einsetzen der demontierten Komponenten (Zündkerzen bzw. Einspritzdüse) muss der Motor 2-3 Mal für ca. 10 Sekunden per Anlasser LEER durchgedreht werden, um verbliebene Restmengen zu entfernen. Wir empfehlen, dabei die Öffnungen (Zündkerze bzw. Einspritzdüse) mit einem Putzpapier abzudecken, welches die Restmengen aufnimmt und eine Verschmutzung des Motorraumes verhindert.

Zur Kontrolle des Reinigungseffekts kann eine vorhandene oder optional erhältliche Endoskop-Kamera (Art.-Nr. 34141) genutzt werden.

Für ein optimales Reinigungsergebnis empfehlen wir eine zusätzliche Reinigung des Ansaugtrakts (Triple X Plus - Art.-Nr. P2241), um letzte Verunreinigungen zu beseitigen.

AGR, Turbolader und Ansaugtrakt:

Die Anwendung kann im montierten und demontierten Zustand erfolgen. Dies ist abhängig von der Zugänglichkeit.

Zu- und Ableitungen vom AGR-Ventil oder dem Turbolader entfernen bzw. den Ansaugtrakt zwischen Luftfilterkasten und Drosselklappe öffnen. Reinigungskomponente K1 in alle Räume einsprühen. Sobald aus allen Zugangsöffnungen Schaum austritt, Sprühvorgang beenden und ca. 15-20 Minuten einwirken lassen.

Danach lösen Sie den Reinigungsschaum mittel K2 auf. Hierzu mehrfach das AGR-Ventil, den Turbolader oder die Ansaugleitung mit der Komponente K2 ausspülen.

Nach Montage der Teile ist eine Probefahrt von mindestens 20 Minuten erforderlich.

Hinweise:

Hier handelt es sich um eine hochprofessionelle Anwendung, die fundierte fachliche Kenntnisse erfordert!

Wir empfehlen grundsätzlich die Anwendung im demontierten Zustand!

Zur Reinigung des Ansaugtraktes ist es notwendig, dass die Drosselklappe geöffnet ist. Im Anschluss ist der Brennraum zu reinigen! Nach der Anwendung müssen die Leitungen auf Produktrückstände geprüft und ggf. gereinigt werden!

Unsere technischen Informationen stützen sich auf sorgfältige Untersuchungen und wurden nach dem neuesten Stand zusammengestellt. Dennoch kann Sie dieses Dokument nur unverbindlich beraten, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden nicht in unserem Einfluss liegen. Keine Haftung für Druckfehler. Technische Änderungen vorbehalten.



Made in Germany

CTP GmbH
Saalfelder Straße 35 h

07338 Leutenberg
Germany

Tel.: +49 (0)36734 230-0
Fax: +49 (0)36734 230-22

www.bluechemgroup.com
www.ctp.de

Verbrauch

je 500 ml für 4-8 Zylinder (abhängig vom Hubraum) oder 2-4 AGR-Ventile, Turbolader oder Ansaugtrakte

Einwirkzeit

15-20 Minuten

Technische Daten

Aggregatzustand: aerosol: K1+K2

Farbe: klar: K1+K2

Geruch: charakteristisch: K1+K2

PH Wert bei 20 °C: K1: 13,0 - 13,8

Untere Explosionsgrenze: K1: 1,5 Vol.-%

Obere Explosionsgrenze: K1: 9,5 Vol.-%

Dichte bei 20 °C: K1: ~1,02 g/cm³

Wasserlöslichkeit: mischbar: K1

Siedebeginn und Siedebereich: K2: <0 °C

Zündtemperatur: K2: > 200 °C

Dichte bei 20 °C: K2: 0,902 g/cm³

Wasserlöslich: K2



Gebindegröße

Carbon X 2-komp. Brennraumreiniger 6x K1+K2 je 500 ml/ Komponente

Carbon X Starter Set 6x K1 & 6x K2, 1x Absauggerät

Carbon X Starter Set PLUS 6x K1 & 6x K2, 1x Absauggerät, 1x Kamera

| Artikelnr. | VE |
|------------|----|
| P4650 | 6 |
| P4651 | 1 |
| P4652 | 1 |

Unsere technischen Informationen stützen sich auf sorgfältige Untersuchungen und wurden nach dem neuesten Stand zusammengestellt. Dennoch kann Sie dieses Dokument nur unverbindlich beraten, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden nicht in unserem Einfluss liegen. Keine Haftung für Druckfehler. Technische Änderungen vorbehalten.